



# Fédération Luxembourgeoise des Quilleurs a.s.b.l.

52, rue Pierre Hamer L-4737 Pétange - Tel.: (+352) 40 12 12 - Fax: (+352) 40 26 24

E-mail: flq@pt.lu - Website: www.flq.lu

Fondée en 1961 - Affilié au C.O.S.L. - Affilié à la F.I.Q. - WTBA - WNBA - NBN - EBFU

## WM im Sportkegeln in Trier

### 1.Spieltag

Am 1. Spieltag der Sportkegel-WM in Trier standen die Ausscheidungen in den Einzeldisziplinen auf dem Programm. Hier wurden bei den Damen 4 Gruppen à 4 Spielerinnen und beiden Herren 6 Gruppen à 4 Spieler ausgelost.

Bei den Damen qualifizierten sich die 4 Gruppensiegerinnen, sowie die 8 Punktbesten Damen für das Viertelfinale.

Mandy Parracho konnte sich in ihrer Gruppe mit 3 Brasilianerinnen mit 14 Punkten durchsetzen und sich somit direkt qualifizieren. Doris Melo, in einer Gruppe mit 2 starken deutschen Spielerinnen und einer Belgierin, als 11. knapp qualifizieren. Für Martine Keller, in einer Gruppe mit der Titelverteidigerin, einer weiteren Deutschen und einer Brasilianerin, reichtet es nicht. Am Ende kam ein undankbarer 13. Platz, heraus, knapp an der Qualifikation vorbei.

Bei den Herren qualifizierten sich die 6 Gruppensieger, sowie die 10 punktbesten Spieler für das Viertelfinale. Gilles Mores und Christopher Zels wurden in eine Gruppe zusammen mit dem früheren brasilianischen Weltmeister Rogerio Arkie und dem Franzosen David Flauder gelost. Während Christopher Zels die Gruppe für sich entscheiden konnte, gab es eine Zitterpartie für Gilles Mores mit Happy-End. Als neuntbester konnte auch er knapp qualifizieren.

Chris Fuchs kam in eine Gruppe mit dem spielstarken Franzosen Michael Pinot, sowie einem kroatischen und einem brasilianischen Spieler. Dank einer starken ersten Runde konnte er sich im zweiten Durchlauf auf den letzten zwei Bahnen schonen und sich locker qualifizieren.

Mit 5 von 6 möglichen Qualifikationen war es ein sehr erfolgreicher erster Tag für die luxemburgische Delegation.

[Tapez ici]





## Fédération Luxembourgeoise des Quilleurs a.s.b.l.

52, rue Pierre Hamer L-4737 Pétange - Tel.: (+352) 40 12 12 - Fax: (+352) 40 26 24

E-mail: flq@pt.lu - Website: www.flq.lu

Fondée en 1961 - Affilié au C.O.S.L. - Affilié à la F.I.Q. - WTBA - WNBA - NBN - EBFU

### 2.Spieltag

Am 2. Spieltag der Sportkegel-WM in Trier standen die Entscheidungen in den Einzeldisziplinen auf dem Programm

Bei den Damen konnte sich Mandy Parracho mit einer Topleistung mit 14 Punkten vor der deutschen Tanja Bock in ihrer Gruppe durchsetzen und somit gleich ihr Ticket für das Halbfinale einlösen. Für Doris Melo lief es in ihrer Gruppe nicht so gut. Sie wurde mit 6.5 Punkten vierte in ihrer Gruppe. Im Halbfinale konnte sich Mandy Parracho gegen die starke nicht behaupten und kam mit 5.5 Punkten auf den 4. Platz. Trotz heftiger Proteste seitens der FLQ hatte der internationale Verband, dass jede Nation nur mit 2 Startern antreten darf, über den Haufen geworfen. Dies war in den 80er Jahre festgesetzt worden, um 2 Nationen auf dem Podium zu garantieren. Unsere Befürchtungen wurden wahr. Im Damenfinale standen 4 deutsche Damen.

Bei den Herren standen mit Chris Fuchs, Gilles Mores und Christopher Zels alle Starter im Viertelfinale. Während Gilles Mores, mit 6 Punkten als 4. in seiner Gruppe, und Chris Fuchs, mit 8 Punkten als 3. in seiner Gruppe mit reichte, konnte sich Christopher Zels, als 2. in seiner Gruppe, für das Halbfinale qualifizieren. Hier zeigte Christopher eine hervorragende Leistung, musste sich durch eine 9 des niederländischen Spielers Jesse Hanssen mit Rang 5 begnügen. In letzter Sekunde blieb im die Teilnahme am Finale versagt.

[Tapez ici]



*ThreeLand*  
\*\*\*\* Hotel



## Fédération Luxembourgeoise des Quilleurs a.s.b.l.

52, rue Pierre Hamer L-4737 Pétange - Tel.: (+352) 40 12 12 - Fax: (+352) 40 26 24

E-mail: flq@pt.lu - Website: www.flq.lu

Fondée en 1961 - Affilié au C.O.S.L. - Affilié à la F.I.Q. - WTBA - WNBA - NBN - EBFU

### 3.Spieltag

Gestern am späten Nachmittag nutzte die spielstärkste Nation Deutschland gleich die neue Regelung, die mehr als 2 Starter pro Nation erlaubt, voll aus indem sie, sowohl bei den Damen wie bei den Herren, sämtliche Medaillen für sich verbuchen konnte. Bei den Damen, wo sogar 4 deutsche Spielerinnen im Finale standen, gewann Katarina Schmitz vor Katja Ricken und der vorherigen Weltmeisterin Yvonne Ruch. Bei den Herren ging der Titel bereits zum 5. Mal in Folge an André Laukmann, vor Robin Schrecklinger und Nico Klink. Als vierter war der Niederländer Jesse Hanssen ohne Chance gegen die deutsche Übermacht.

Heute standen die Ausscheidungen in den Tandemwettbewerben auf dem Programm. Bei den Damen konnten sich Martine Keller und Mandy Parracho mit 3 deutschen Paaren für das Finale qualifizieren. Dabei leisteten sie sich sogar den Luxus die frisch gekürten Welt- und Vizeweltmeisterinnen zu schlagen. Hätten die brasilianischen Teams nicht in Unkenntnis der neuen Bestimmungen einen taktischen Fehler begangen, wären Welt- und Vizeweltmeisterin bereits ausgeschieden. Doris Melo und Wendy Luty sind mit Platz 4 in der Gruppe ausgeschieden.

Bei den Herren konnten Tom Hoffmann und Gilles Mores als Gruppenerste direkt für das Viertelfinale qualifizieren. Ebenfalls, als zweite ihr Gruppe, konnten sich Chris Fuchs und Christopher Zels qualifizieren, während die Brüder André und Luca Wolter als 4. Ihrer Gruppe ausgeschieden sind. Im Viertelfinale traten unsere beiden Paare in der gleichen Gruppe an. Für Gilles Mores und Tom Hoffmann war die Teilnahme am Halbfinale mit dem 2. Gruppenplatz gesichert, während Chris Fuchs und Christopher Zels mit guten 10 Punkten, nach dem in der 2. Gruppe die Belgier auf dem 3. Platz 10.5 Punkte einspielten, bis zur 3. Bahn in der letzten Gruppe zittern mussten, ehe die Qualifikation gesichert war.

Im Tandem mixte wurden Doris Melo und Tom Hoffmann 3. ihrer Gruppe mit 9 Punkten. Martine Fuchs und André Wolter sicherten sich den ersten Platz mit 14 Punkten, während Mandy Parracho mit Gilles Mores Gruppendritte mit 7 Punkten wurden. Gute Chancen also für das Paar Keller/Wolter, realistische Chancen für das Paar Melo/Hoffmann. Für die Weltmeister von 2017 Parracho/Mores ist noch alles möglich, doch es dürfte schwer werden.

[Tapez ici]



*ThreeLand*  
\*\*\*\* Hotel



## Fédération Luxembourgeoise des Quilleurs a.s.b.l.

52, rue Pierre Hamer L-4737 Pétange - Tel.: (+352) 40 12 12 - Fax: (+352) 40 26 24

E-mail: flq@pt.lu - Website: www.flq.lu

Fondée en 1961 - Affilié au C.O.S.L. - Affilié à la F.I.Q. - WTBA - WNBA - NBN - EBFU

### 4.Spieltag: 2 Goldmedaillen für Luxemburg

Heute standen die Entscheidungen in den Paarkämpfen auf dem Programm.

Im Tandem mixte konnte sich leider kein luxemburgisches Paar für das Finale qualifizieren. 3 deutsche und ein brasilianisches Team standen sich gegenüber. Gold und Silber gingen an Deutschland, Bronze an Brasilien.

Ein sensationeller Überraschungserfolg konnten Martine Keller und Mandy Parracho auf ihr Konto buchen. Sie düpierten die gesamte favorisierte deutsche Konkurrenz und überliessen ihnen die Plätze 2 bis 4. Nach 3 Bahnen führten Mandy und Martine mit 2 deutschen Teams mit 8 Punkten. Mit einer sehr starken letzten Bahn konnte sie sich 4 Punkte und somit den Weltmeistertitel sichern. Dies ist der erste Weltmeistertitel bei den Damen in der luxemburgischen Kegelgeschichte.

Mit Hoffmann/Mores und Fuchs/Zels konnten sich gleich 2 luxemburgische Teams für das Finale qualifizieren. Hier trafen sie auf 2 Teams aus Deutschland. Nach einer eher schwachen 1. Bahn wurden Chris Fuchs und Chris Zels immer stärker und lagen nach 3 Bahnen in Führung. Auf der letzten Bahn sollte es dann nicht mehr so klappen. Dank der Schützenhilfe von Tom Hoffmann und Gilles Mores, die von den Coaches gebremst wurden, konnten die nötigen 2 letzten Punkte eingefahren und somit der Titel nach Luxemburg geholt werden.

[Tapez ici]



*ThreeLand*  
\*\*\*\* Hotel



## Fédération Luxembourgeoise des Quilleurs a.s.b.l.

52, rue Pierre Hamer L-4737 Pétange - Tel.: (+352) 40 12 12 - Fax: (+352) 40 26 24

E-mail: flq@pt.lu - Website: www.flq.lu

Fondée en 1961 - Affilié au C.O.S.L. - Affilié à la F.I.Q. - WTBA - WNBA - NBN - EBFU

### 5. Spieltag: Ausscheidung Herrenmannschaft und Sprint

Die Ausscheidung bei den Herrenmannschaften, wo sich von 6 Teams vier für das Finale qualifizieren sollte eigentlich eine reine Formsache sein. Unsere Mannschaft trat mit Christopher Zels, Gilles Mores, Luca Wolter und Chris Fuchs an. Christopher Zels und der Jugendspieler Luca Wolter brachten eine solide Leistung und konnten reichlich Punkte einspielen. Da Gilles Mores und Chris Fuchs nicht ihren besten Tag erwischten, wurde es am Ende noch einmal spannend. Hinter Deutschland (68 P.), Frankreich (59 P.) und den Niederlanden (58.5 P.) belegte Luxemburg mit 56 Punkten Rang vier vor Brasilien (52 P.) und Belgien (42.5 P.) Das Finale findet morgen am letzten Tag statt.

In Damensprint mussten sich Mandy Parracho gleich in der 1. Runde knapp mit 158:159 gegen die Brasilianerin Patricia Bade und Wendy Luty mit 143:152 gegen Luisa Stark (D) geschlagen geben. Besser lief es für Martine Keller, die mit 158:157 gegen die Brasilianerin Jussara Bisoni gewann. In der 2. Runde verlor Martine dann ebenfalls gegen Patricia Bade. Gold ging an die deutsche Yvonne Ruch gegen ihre Teamkameradin Katharina Schmitz. Platz 3 belegten Luisa Stark (D) und Patricia Bade (BRA).

Im Herrensprint vertraten die beiden Brüder Luca und André Wolter unsere Farben. Während Luca in der 1. Runde trotz starker Leistung sich mit 167:171 gegen den deutschen Nico Klink geschlagen geben musste, konnte sich sein Bruder mit 177:174 gegen einen türkischen Spieler in der Verlängerung durchsetzen. In der 2. Runde schlug sich André ganz gut, musste aber dem Brasilianer Rogerio Arkie mit 165:170 den Vortritt lassen. Weltmeister wurde Nico Klink aus Deutschland, der das Finale mit 172:171 gegen seine Landsmann Mike Reinert gewann. Die Bronzemedailles gingen an den Brasilianer Rogerio Arkie und den Franzosen Pascal Petry.

[Tapez ici]



*ThreeLand*  
\*\*\*\* Hotel



## Fédération Luxembourgeoise des Quilleurs a.s.b.l.

52, rue Pierre Hamer L-4737 Pétange - Tel.: (+352) 40 12 12 - Fax: (+352) 40 26 24

E-mail: flq@pt.lu - Website: www.flq.lu

Fondée en 1961 - Affilié au C.O.S.L. - Affilié à la F.I.Q. - WTBA - WNBA - NBN - EBFU

### 6. und letzter Spieltag: Mannschaftswettbewerbe

Bei den Damen entschied der internationale Verband den Wettbewerb nicht als Weltmeisterschaft zu werten, da nur 3 Nationen am Start war. Um die Blöcke aufzustocken, war eine internationale Mannschaft mit 2 starken deutschen, einer Belgierin und einer Niederländerin am Start. Unsere Damen konnte sich hinter den Deutschen und der internationalen Mannschaft den dritten Platz vor den Brasilianerinnen sichern.

Im Team mixte, wo Luxemburg Titelverteidiger war, konnten sich die Deutschen klar behaupten. Die Silbermedaille ging an Brasilien, während sich die Luxemburger Mannschaft mit Mandy Parracho, Martine Keller, Gilles Mores und Chris Fuchs die Bronzemedaille vor der niederländischen Mannschaft sichern konnten.

Einen kleinen Dämpfer gab es bei der Herrenmannschaft, die nur den 4. Rang belegte. Während des letzten Blockes ging es auf und ab. Vom 2. bis zum 4. Platz war bis kurz vor Schluss noch alles möglich. Deutschland wurde Weltmeister, Vizeweltmeister die Niederlande und Bronze an Frankreich. Christopher Zels erzielte mit 625 Holz das beste Ergebnis aller Spieler.

Mit 2 Gold- und einer Bronzemedaille bei diesen Weltmeisterschaften muss man die Ausbeute der luxemburgischen Auswahl als erfolgreich ansehen.

[Tapez ici]



*ThreeLand*  
\*\*\*\* Hotel